

Kassa, den 21. November 1969. 88

Meine sehr lieben Kästchen, endlich bin ich mal wieder so weit, mir mal wieder an Euch zu schreiben, gedankt habe ich viel und oft an Euch, aber es gab zu viel zu erledigen, sodass ich überhaupt nicht zu einem Brief gekommen bin. Ich danke Ihnen von allem für die viele Hilfe die Sie uns gegeben haben und für die unglaublich prompte Sendung des Pakets und darnach das schöne Päckchen. Ist es nicht soviel der Freundlichkeit bei Ihnen, die wir von Ihnen annehmen. Wie sollen wir Ihnen Ihre gute Hilfsbereitschaft oft nur danken? Hoffentlich haben wir Sie auch mit Ihrem netten Telefon- oder Angebot nicht zu sehr gestört, mit schlechtem Gewissen denke ich an den Abend mit Ihren Freunden. Aber ich muss ja wie alle Vögel Sie wieder finden werden, um uns das alles mündgerecht zu machen, wie selbstverständlich Sie alles finden etc. etc. Ich freue mich sehr zu hören, dass Sie 2 Tage in Paris waren, aber ist das nicht zu wenig. Auch die Hilfe von den lieben Herrn u. Frau Charous wiederum wir aufs herzlichste. Ich kann mir Ihren Freude mit Ihrem Besuch vorstellen. Es sind ganz hundert gütige und nette Menschen.

In Zürich war ich sehr ernstlich krank u. die schöne Erholung von Freud. war dahin; erst mein kleiner Arzt gab mir Tropfen die meine Hustenanfälle endlich bänderten. Jetzt hat bei Ihnen das Weltwachtgeldschäft schon sehr eingesetzt, sodass alle stark beschäftigt sind und Sie sollen auch jetzt keine Briefe schreiben, das hat alles Zeit bis ins neue Jahr. Hier hören natürlich die Anfrügender nicht auf, die Boushen angrieffe auf die Garmel Häuser waren nicht weit von uns und man muss immer auf Überwachungen gefast sein. Aber ein Forder ist ja nicht zu denken. Nachmal dank und viele herzliche Grüße an Sie Beide u. Mutter u. die liebe

Stille, die so schnell im 2ten Raum gefast. Anfang der Woche wurde ich krank, vielleicht bin ich auch ein wenig krank. Ich werde mich wieder erholen. Ich werde mich wieder erholen.



Meine liebe Haas-Familie, ganz gegen meine Gewohnheit war auch ich bald nach  
 unserer Heimkehr ein bisschen krank. Ich bekam heftige rheumatische Schmer-  
 zen in beiden Schultergelenken, ohne Temperatur, und das hat sich, obwohl ich  
 bald unseren tüchtigen Hausarzt konsultierte, nur leicht teilweise gebessert.  
 Vielleicht werde ich mich doch noch entschliessen, für ~~etwa~~ etwa 2 Wochen unsere  
 schönen heißen Quellen in Tiberias zu benutzen, die mich vor einer Reihe von  
 Jahren von einer ähnlichen Attacke befreit haben. Wir danken und sprechen oft  
 vom lieben Freudenstädtchen, es war wirklich für uns eine schöne Zeit. Und das  
 Schönste dabei ist, dass wir dort so liebe und herzliche Freunde gefunden haben!  
 Wir haben natürlich unsere Sorgen durch den Krieg, und es ist ein Jammer,  
 dass Tag für Tag einige unserer prächtigen Jungens fallen; aber da ich immer von  
 den Wenigen hier bin, die die Araber und ihre Welt aus jahrzehntelanger Berührung  
 gut kennt, habe ich keinen Zweifel an dem guten Ende für uns. Man kann die



1969

Herrn F. Haas

Freudenstadt (Schwarzwald)

Kirschstr. 6

West Germany

איגרת אוויר  
AÉROGRAMME

תומר אוויר  
PAR AVION

קבל שלישי

השולח - SENDER - EXPÉDITEUR

Dr. E. Ouerbach  
5, Smolenskin St.  
Haifa - Israel.

קבל ראשון  
אומרא אכפר

איגרת שהושם בה דבר הנשלח לפי הערך של מכתב בדואר אוויר.  
 Un aérogramme contenant un objet quelconque sera envoyé au tarif d'une lettre-avion.  
 An aérogramme containing any enclosure will be sent at airmail-letter rate.

דגם זמ.

Das Araber mit Waffen noch so viel überschütten, zu Soldaten wird man sie nicht  
 machen. Sie können nicht mehr als einzelne Attentäter machen, auch weiter hin nicht;  
 und Nasser mit seinen 30 Millionen und seinem grossen Reden kann die kurze Suez-  
 Front (160 km!) nicht durchbrechen; der Verschluss des Suez-Kanals wird die ägyptische  
 Wirtschaft in absehbarer Zeit abwürgen. Seien wir zuversichtlich.

Ich grüsse Sie alle von Herzen, jeden Einzelnen, auch die Edith,

Herzlicher

hoch vielen Dank für Ihre liebe  
 Karte und Grüße von unseren  
 Kindern, die Ihnen auch dankbar sind für  
 alles Liebenswerte was Sie für uns getan haben.

*E. Ouerbach*